

Tennisabteilung

40 Jahre Tennisabteilung...

... wollten wir dieses Jahr gebührend mit einem Sommerfest feiern. Es sollte eines unserer Highlights werden, dann kam Corona. Doch obwohl unser Tennisjahr nicht wie geplant verlaufen konnte, so hat sich der Tennissport nicht unterkriegen lassen. Aber der Reihe nach.

TEXT: **JULIA LANGHANS** BILDER: **SILVIA WIEDMANN, JULIA LANGHANS**

Winterschlaf? Von wegen! Wer denkt, die Tennisabteilung und ihre Mitglieder sind nur im Sommer aktiv, irrt sich. Es wird auch über den Winter in den Tennishallen der umliegenden Vereine fleißig weitergespielt und trainiert. Mit den Herren und den Herren 50 waren zu Jahresbeginn außerdem gleich zwei unserer Mannschaften in der Winterhallenrunde im Einsatz. Nachdem die Spielgemeinschaft mit der TA SV Hertmannsweiler Ende 2019 aufgekündigt wurde, traten beide Mannschaften erstmals wieder unter TA Spfr. Höfen-Baach an. Leider konnten weder Herren noch Herren 50 einen Sieg für sich verbuchen, was den Abstieg beider zur Folge hatte. Kopf hoch – nach der Saison ist vor der Saison.

Vor dem Start in die neue Saison stand am 6. März 2020 zunächst jedoch die alljährliche Hauptversammlung der Abteilung im Tennisheim an. Gut besucht wurden dabei viele Ausschussmitglieder in Ihren Ämtern bestätigt. Die Abteilungsleiterin Sybille Leipold-Maier wurde ebenso (wieder-)gewählt wie der Sportwart Peter Wiedmann, die Kassiererin Simone Zauser, das Ausschussmitglied Ute Weng und die Kassenprüfer Peter Hasselwander und Jürgen Klein. Vielen Dank an euch und auch an die restlichen Ausschussmitglieder für euren kontinuierlichen Einsatz für die Abteilung. Ein großes Dankeschön auch an Klaus Langhans, der auf eigenen Wunsch das Amt als Schriftführer aufgegeben hat. Als Nachfolgerin wurde Julia Langhans gewählt.



Platzdienst – die Saisonvorbereitungen werden getroffen



Das Highlight der Saison. Die erfolgreichen Aufsteigerinnen. Hinten links: Maïke Munz, Hannah Spyra, Sarah Krauter, Carina Widmann. Vorne links: Tammy Klenk, Franka Zauser, Julia Langhans. Nicht auf dem Bild: Elena Hatzis



Das Team der Herren: Links hinten: Tobias Häberle, Jens Wiedmann, Peter Wiedmann, Patrick Plitzko. Vorne links: Niklas Klenk, Dominik Clauß.

Damit war das Abteilungsteam wieder komplett und es konnte sich den (Corona-)Vorbereitungen für die Sommersaison gewidmet werden.

Schritt für Schritt zum Tennisglück

Nichtsahnend hatten wir bereits im Jahr zuvor entschieden, die Platzbuchungen ab dem Jahr 2020 mithilfe eines internetbasierten Buchungssystems namens PlaySports abzuwickeln. Ein hilfreicher Schritt in Richtung Spielbetrieb unter Coronabedingungen wie sich später herausstellte. Ebenfalls hilfreich war, dass der Hauptverein uns mit der Bereitstellung von Desinfektionsmittel unterstützt hat, wofür wir uns an dieser Stelle nochmals bedanken möchten. Voller Optimismus machten wir uns daher frühzeitig →



Hauptversammlung im März – die Weichen für die Saison wurden gestellt.



Wettkampfrunde unter Coronabedingungen – das Team der Herren konnte Spiele durchführen.

auch an das aufwändige Herrichten unserer schönen Außenanlagen sowie der Tennisplätze. Und siehe da, wir wurden belohnt, denn im Mai nahm das lange Warten endlich sein Ende:

Etwas später als sonst durfte dann tatsächlich wieder Einzel im Freien gespielt werden; und es wurde erfreulich viel gespielt. Der Saisonauftakt ließ mit den ersten privaten Matches nicht lange auf sich warten. Dazu war der Trainingsbetrieb mit Einschränkungen wieder möglich. Wenige Wochen später wurde dann noch die Erlaubnis zum Doppel spielen erteilt. Dabei war uns das Wetter während der Sommersaison im wahrsten Sinne des Wortes wohl gesonnen. Die-

se im Vergleich zu anderen Sportarten besonderen Bedingungen beim Tennis lockten schnell alte Bekannte aber auch neue Gesichter auf unsere Plätze. Rekordverdächtige 14 neue Mitglieder konnte unsere Abteilung in der ersten Jahreshälfte verzeichnen. Dieser Trend darf sich gerne fortsetzen – wir freuen uns immer über (weitere) Verstärkung für unsere Abteilung und unsere Mannschaften!

Wettspielrunde der Mannschaften

Eigentlich wollten dieses Jahr fünf Mannschaften Ihr Können unter Beweis stellen. Die reguläre Verbandsrunde Sommer 2020 wurde nach längerer Ungewissheit im Mai zwar endgültig abgesagt, kurze Zeit später wurde jedoch eine alternative Corona-Wettspielrunde ausgerufen.

Die Teilnahme der Herren 55 Mannschaft fiel dieser Alternative leider zum Opfer, weil die Konkurrenz nicht angeboten wurde.

Auch die spielwilligen Herren 50 konnten in der Runde bedauerlicherweise nicht aktiv werden, da in dieser Altersklasse aufgrund zu geringer Mannschaftsmeldungen keine Konkurrenz zustande kam.

Da waren es nur noch drei: Die Herren 30 sind mit einem Sieg, gefolgt von einer knappen Niederlage in die Runde gestartet, haben anschließend aber von einem Sonderrecht im Rahmen der Coronarunde Gebrauch gemacht und die Mannschaftsmeldung zurückgezogen.

Den Aufstieg fest im Blick hatten unsere beiden Mannschaften bei den Aktiven: Sah bei den Herren nach den ersten souveränen Siegen zunächst alles nach Aufstieg aus, landete die Mannschaft am Ende bedingt durch eine einzige knappe Niederlage →



Fachmänner am Werk – die neue Küchenzeile wird eingebaut



Schichtbetrieb

Die Spielfelder wurden corona-konform in 5er Gruppen im 2-Schichtbetrieb vorbereitet.





Unbesiegt – das Damenteam steigt souverän auf.



Knapp vorbei – das Team der Herren landete auf Platz 2

am vorletzten Spieltag leider „nur“ auf dem zweiten Platz. Genau das Gegenteil war bei den Damen der Fall. War nach einem haarscharfen Auftaktsieg zunächst ungewiss, ob die Mannschaft ihr Ziel erreichen würde, machten die anschließenden klaren Siege die Saison der Damen perfekt. Aufstieg und das ungeschlagen – herzlichen Glückwunsch!

Gerne hätten unsere Mannschaften die Saison gemeinsam in der Mixed Runde ausklingen lassen, diese wurde coronabedingt jedoch abgesagt. Stattdessen wurde mit dem WTB Pokal ein neuer Wettbewerb ins Leben gerufen. Sowohl unsere Herren als auch

unsere Damen gingen mit je einer Mannschaft an den Start. Leider konnte nicht an die Erfolge der Coronarunde angeknüpft werden. Die Herren schieden nach zwei Spielen (einem Sieg und einer Niederlage) ebenso aus dem Wettbewerb aus wie die Damen, die sich mit zwei Niederlagen geschlagen geben mussten.

Trotz anfänglicher Skepsis zogen wir am Ende insgesamt eine positive Bilanz aus der diesjährigen Wettspielsaison und den Coronaauflagen, unter denen der Mannschaftsbetrieb erfreulicherweise stattfinden konnte.

Nach der Saison ist vor der Saison

Nicht stattfinden konnte hingegen unser großes Sommerfest, das wir zusammen mit einem vereinsinternen Turnier anlässlich des 40-jährigen Jubiläums unserer Tennisabteilung veranstalten wollten. Das gleiche Schicksal ereilte auch unseren traditionellen „Letzten Aufschlag“, bei dem wir uns kurz vor Jahresende gerne ein letztes Mal auf unserer schönen Anlage getroffen und bei Glühwein und einer Wurst vom Grill Abschied für die nächsten Monate genommen hätten. Die Gesundheit unserer Mitglieder hat aber natürlich auch bei uns oberste Priorität, deshalb halten wir es 2020 nach dem Motto „aufgeschoben ist nicht aufgehoben“ und hoffen auf viele schöne und vor allen Dingen gemeinsame Tennisaugenblicke in 2021.

So endet das Tennisjahr 2020 wie es beginnt: mit der Winterhallenrunde (so wahr Corona will). Mit den Herren und den Herren 50 sind wieder zwei Mannschaften von uns dabei. Unsere Daumen sind in jeglicher Hinsicht gedrückt!

Julia Langhans



Geschafft – die Tennisanlage ist winterfest.



Auf- und Abräumen

Viel Pflege fordert das Tennisgelände vor, während und nach der Saison.

